

Protokoll

über die Sitzung

**des Ausschusses für Bauen, Straßen und Feuerwehren
am Dienstag, dem 09.02.2016, 19:00 Uhr,
im Rathaus in Friedeburg**

Anwesend:

→ Ausschussmitglieder

Stefan Meyer, Horsten
Peter Assing, Friedeburg
Arthur Engelbrecht, Marx (für Rfr. Eva Grüßing)
Kirsten Getrost, Horsten
Frauke Heeren, Reepsholt
Elke Hildebrandt, Wiesede (für Rfr. Maike Eilers)
Walter Johansen, Horsten
Hans-Hermann Lohfeld, Friedeburg
Gerhard Quathamer, Marx

→ beratendes Mitglied

Christian Herzog, Gemeindebrandmeister
Mathis Harms, Jugendparlament

→ Vertreter der Verwaltung

Bürgermeister Helfried Goetz
GAR Roland Abels
Verw.-Angest. Ferdinand Goetz
Verw.-Angest. Pia de Groot (Protokollführerin)
Verw.-Angest. Selma Arians

TOP 1: Eröffnung der öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende eröffnete um 19:00 Uhr die Sitzung.

TOP 2: Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellte fest, dass form- und fristgerecht mit Schreiben vom 28.01.2016 zur Sitzung eingeladen worden und der Ausschuss beschlussfähig sei. Einwendungen dagegen wurden nicht erhoben.

TOP 3: Feststellung der Tagesordnung

Der vorliegenden Tagesordnung wurde mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt.

Rh. Assing hat mit „Ja“ gestimmt.

TOP 4: **Genehmigung der Protokolle der Sitzungen vom 24.11.2015 und 07.12.2015**

Die Protokolle der Sitzungen vom 24.11.2015 und 07.12.2015 wurden mit 7 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 1 Enthaltung genehmigt.

Rh. Assing hat mit „Nein“ gestimmt.

TOP 5: **Einwohnerfragestunde**

Hierzu erfolgten keine Wortmeldungen.

TOP 6: **Stromerzeuger für die Ortsfeuerwehr Friedeburg (Ersatzbeschaffung)
Vorlage: 2016-016**

Auf Nachfrage von Rh. Engelbrecht erklärte Verw.-Angest. Goetz, dass der Stromerzeuger nur von nicht ortsansässigen Spezialfirmen angeboten werde.

Rfr. Getrost regte an, für eventuell weitere abgängige Stromerzeuger ein Gesamtangebot einzuholen, um eine Preisminderung zu erzielen und bat darum, die im Feuerwehrbedarfsplan geforderten Ausrüstungen zu berücksichtigen. Verw.-Angest. Goetz erklärte, dass es sich um einen mobilen Stromerzeuger handele, der ausschließlich für den Rüstwagen vorgesehen sei und gegenwärtig bestehe kein weiterer Bedarf an Stromerzeugern.

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 29.01.2016 wurde mit 8 Ja-Stimmen zugestimmt:

Dem VA wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Für die Ortsfeuerwehr Friedeburg ist ein Stromerzeuger anzuschaffen. Über die Auftragsvergabe entscheidet der VA.

Rh. Assing hat sich an der Abstimmung nicht beteiligt.

TOP 7: **Bericht über Brückenprüfungen und Erneuerung Durchlass Etzel,
Hammerweg
Vorlage: 2016-012**

Rh. Lohfeld war der Meinung, dass die Gemeinde mit der Sanierung der Brücken insgesamt auf einem guten Weg sei.

Rh. Quathamer hielt die Erneuerung des Durchlasses am Hammerweg in Etzel für notwendig.

Rh. Johansen befürwortete die sukzessive Erneuerung der Brücken.

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 27.01.2016 wurde mit 8 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung zugestimmt:

Dem Verwaltungsausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

**Der Erneuerung des Durchlasses am Hammerweg in Etzel wird zugestimmt.
Über die Auftragsvergabe entscheidet der Verwaltungsausschuss.**

Rh. Assing hat sich der Stimme enthalten.

**TOP 8: Sanierung Klärschlammstapelbehälter Kläranlage Friedeburg
Vorlage: 2016-013**

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 27.01.2016 wurde mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt:

Dem Verwaltungsausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

Der Sanierung des Klärschlammstapelbehälters auf der Kläranlage Friedeburg wird zugestimmt. Über die Auftragsvergabe entscheidet der Verwaltungsausschuss.

Rh. Assing hat mit „Ja“ gestimmt.

**TOP 9: Verfahren Straßenunterhaltung ab 2017
Vorlage: 2016-014**

Auf die Frage von Rh. Johansen erläuterte GAR Abels, dass die Materialbestellung im Frühjahr d. J. erfolge und im Anschluss das Verfahren ab 2017 mit den Ortsvorstehern im Rahmen einer Ortsvorsteher-Dienstbesprechung abgestimmt werde.

Rh. Johansen war der Meinung, dass 15 Tonnen Kaltmischgut ausreichend seien und bat die Verwaltung, künftig auf eine sparsame Verwendung des Materials zu achten.

Der BM regte an, dass man das künftige Verfahren in der nächsten Ortsvorsteher-Dienstbesprechung in Ruhe abstimmen könne. Weiter wies er auf ein von OV Henning H. Hinrichs entwickeltes Bewertungssystem hin, das über den Zustand der Straßen informiere (Straßenzustandskataster).

Rh. Engelbrecht hielt es für sinnvoll, dass für jede Ortschaft eine Prioritätenliste erstellt werde.

Rh. Lohfeld monierte, dass beim Schlämmen und Splitten teilweise zu viel Material auf die Bermen gelange.

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 27.01.2016 wurde mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt:

Dem Verwaltungsausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

- 1. Die Verwaltung wird beauftragt, das Verfahren der Straßenunterhaltung ab 2017 mit den Ortsvorstehern im Rahmen einer Ortsvorsteher-Dienstbesprechung abzustimmen.**
- 2. In diesem Jahr wird die Straßenunterhaltung im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel in gewohnter Weise durchgeführt.**

Rh. Assing hat mit „Ja“ gestimmt.

TOP 10: Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten

Der BM berichtete gemäß der beigefügten Anlage, die Bestandteil dieses Protokolls ist.

TOP 11: Anfragen und Anregungen

Rh. Lohfeld regte an, mit dem Bauausschuss das Nölke-Haus in Friedeburg zu besichtigen, um einen Überblick über den Zustand der baulichen Anlagen zu erhalten.

Des Weiteren wies er auf den bei der Jahreshauptversammlung der Ortsfeuerwehr Friedeburg angesprochenen Wasserschaden im Feuerwehrhaus hin und sprach sich für ein besseres Gebäudemanagement aus.

Der BM berichtete, dass der Zustand des Nölke-Hauses ein aktuelles Thema sei und er im Anschluss an die heutige Sitzung um 20:00 Uhr an der Stammesversammlung der Pfadfinder teilnehmen werde.

Rh. Assing monierte, dass er bereits vor einigen Jahren die Sanierung des Nölke-Hauses beantragt habe, aber dieser nicht beachtet worden sei.

Der BM erklärte, dass ihm ein früherer Termin nicht möglich gewesen sei. Rh. Engelbrecht ergänzte, dass der BM über seinen heutigen Termin informiert habe.

Auf Nachfrage von Rfr. Getrost berichtete der BM, dass die Vereinbarung über die Unterstützungsleistungen der örtlichen Feuerwehr zwischen der Gemeinde Friedeburg und den Betreibern auf dem IVG-Gelände im Dezember unterzeichnet worden sei.

TOP 12: Schließung der öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende schloss um 19:35 Uhr die Sitzung.

Vorsitzender

Bürgermeister

Protokollführerin